



Blazer Ella

#blazerella [#toscaminni](https://www.toscaminni.de)



Art.-Nr: 4-E-5a

Größe: 34-46

Schwierigkeitsgrad:



Nähanleitung • Schnittmuster



Schnittskizze



Einkaufsliste Blazer Ella

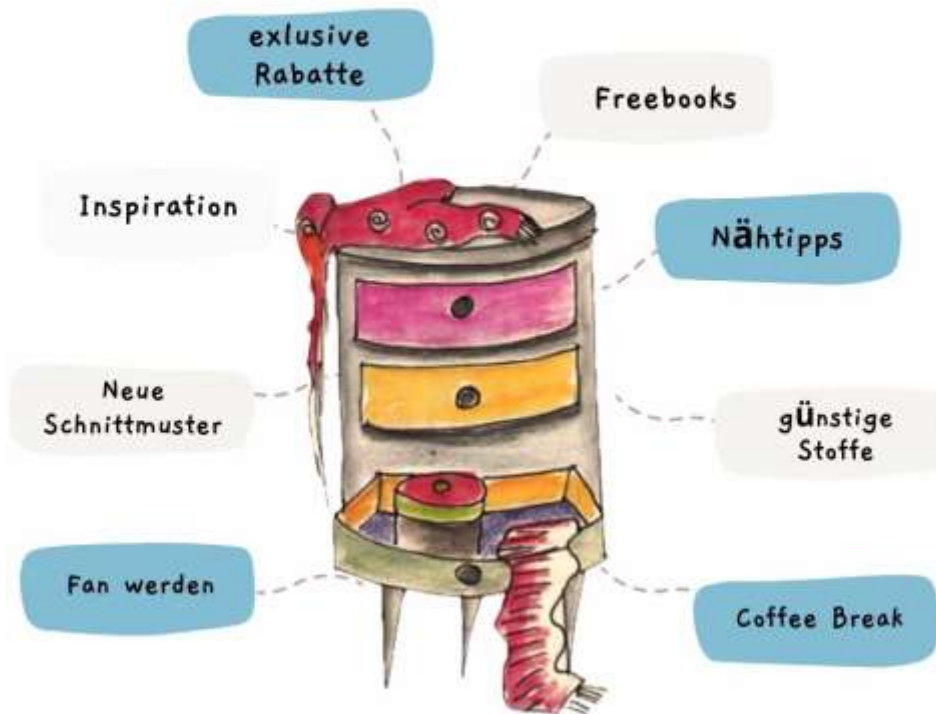
Material

- Jersey (French Terry, Romanit, Sweat, Jaquard)
Fleece, Walk, Strickstoffe
- 3 – 4 Knöpfe
- Leichte Einlage (z.B. H250, F220, H180
H410 (für Jersey)

Stoffverbrauch – Stoffbreite 1,40m

- Oberstoff: Größe 34-46: 1,80m
- Paspel ca. 1,40m

Melde Dich an für unseren Newsletter



www.toscaminni.de

Trag Dich für unseren Newsletter ein und profitiere von regelmäßigen exklusiven Angeboten, die nur für Newsletter-Abonnent:innen

[>>Zum Anmeldeformular](#)

Markiere doch Deine Werke 😊

Die Community und wir wollen Deine Kreationen auf alle Fälle gerne bewundern, deshalb würden wir uns freuen, wenn Du Deine Fotos markierst mit den Hashtags #toscaminni und



Vorwort:

Ein Blazer ist bereits gehobenes Nähen, das einige Grundkenntnisse erfordert. Dieser Blazer ist etwas einfacher, da er nur mit Belege versäubert wird – somit ein ideales Einstiegsprojekt für die, die ihren ersten Blazer nähen.

Möchtest Du es trotzdem mit wenig Nähkenntnissen versuchen und dazu lernen, empfehlen wir folgendes Video:

Blazer nach Maß nähen lernen

von [Inge Szoltysik-Sparrer](#)

Dieses Video kannst Du bei Makerist kaufen und es lohnt sich wirklich

Die Näharbeiten werden in Echtzeit gezeigt und alles was Du da lernst, kannst Du auch für andere Projekte wieder anwenden.

Sicherlich wirst Du auch bei You Tube fündig.

Ebenfalls sind die Grundkursbücher für's Nähen von Burda sehr zu empfehlen. Dort wird in einfachen Schritten gezeigt, wie Du zu einem guten Ergebnis kommen kannst



Nutzungslizenz Schnittmuster und Stickdateien

Du erhältst zu jedem erworbenen Produkt (Schnittmuster / Stickdatei / Ebook) eine Nutzungslizenz.

Gewerbliche Nutzung

Alle selbst erstellten Produkte aus unseren Schnittmustern/Stickdateien/E-Books dürfen im kleinen Rahmen (50 Stück) verkauft werden. Wir bestehen jedoch darauf, dass wir als Hersteller des Schnittmusters/Stickdatei/E-Book mit unserem Namen „TOSCAminni Schnittmanufaktur“ sowie Internet-Adresse: www.toscaminni.de genannt werden.

Eine Bearbeitung und Verwendung der Inhalte über den angegebenen Umfang hinaus darf der Kunde nur mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers durchführen. Bei Fragen nimm bitte Kontakt mit uns auf unter info@toscaminni.de

Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden.

Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Du druckst benutzerdefiniert oder in tatsächlicher Größe aus. Wir haben zur Kontrolle eine Extra-PDF-Datei mit dem Testquadrat beigefügt.

Um die Blätter haben wir Linien gezogen, sowie Reihen/ und Seitenangaben hinzugefügt. Die Seitenränder entweder abschneiden oder überlappend zusammen kleben.

Tipp:

Die Ränder so abschneiden, dass rechts jeweils ein Rand zum Aufeinander kleben übrig bleibt.

Die Blätter liegen dann ca. 0,5cm übereinander und das zusammenkleben fällt leichter.



Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Viele haben Maße, die vielleicht über 2 oder 3 Größen laut Maß-tabelle laufen.

Beispiel: Oberweite wäre laut Maßtabelle Größe 36, Taille Größe 32, Hüfte Größe 40.

So gehst Du vor:

Prüfe, wo die Figur Betonung im Schnitt liegt. Hier ein paar Beispiele, um das Prinzip zu verstehen:

Etuikleid

Hier gehst Du von der Hüfte aus: anhand der obigen Maße wählst Du den Schnitt nach der Hüftweite aus, d.h. Größe 40 und passt die restlichen Maße an.

Kleid mit Tellerrock

Oberweite ist maßgebend und die Taille muss angepasst werden. Hier Größe: 36

Hose

Taille und Hüfte betonen die Figur, wir wählen Größe 40 und den Rest passen wir an.

Stoff-Dehnung berücksichtigen:

Ebenso ist die Dehnung des Stoffes entscheidend. Ein und derselbe Schnitt wirken – je nach Stoffdehnung - unterschiedlich. Wenn Du Jersey verwendest, der sich stark zieht, musst Du Dich evtl. für eine andere Verarbeitung entscheiden, als wie beispielsweise in der Anleitung gezeigt.

Individuelle Figur berücksichtigen:

Außerdem solltest Du die „Weite“ sowie auch die „Länge“ des Kleidungsstückes für Dich überprüfen. Bist Du recht klein oder groß, hast Du übermäßig starke Oberarme oder besonders lange Arme, dann plane einfach beim Zuschnitt mehr Spielraum mit ein, um die Maße später individuell anzupassen.

Nahtzugabe 2 cm – Profis machen es vor:

Um mehr Spielraum an Taille und Hüfte zu haben, empfiehlt es sich, an den Seitennähten 2cm Nahtzugabe zugeben.

Schneiderpuppe:

Ein gutes Hilfsmittel wäre auch eine größenverstellbare Schneiderpuppe, an der Du Deine eigenen Maße anpassen kannst. Die Anschaffung lohnt sich, wenn Du gerne und viel nähst.



Verarbeitung von Web- und Jerseystoffen:

Bei Jersey musst Du die Elastizität berücksichtigen, weil diese differiert, auch wenn jeder Jersey die gleiche Stoffzusammensetzung hat. Webstoffe, verzeihen nur schwer Nähfehler.

Probemodell zum Teil anfertigen – z.B. bei Schnitten, die die Oberweite betonen:

Es genügt, wenn Du das Oberteil probenähst: Also Zuschneiden, heften, Anprobe machen und ggf. Änderungen vornehmen. Im Anschluss etwaige Änderungen auf den Schnitt übertragen.

Modell aus Nessel anfertigen:

Bei teuren Stoffen empfiehlt sich ein Modell aus Nessel zu nähen. Anschließend übernimmst Du alle Änderungen auf Deinen Papierschnitt und erst dann schneidest Du Deinen Lieblingsstoff zu.

Anpassungen vornehmen – so geht's:

You Tube Videos sind kostenlos und sehr zu empfehlen – sie zeigen auch andere Nähschritte, die Du vielleicht noch nicht kennst und ersparen Dir einen Nähkurs. Empfehlenswert sind Videos von „Piexsu“ oder „Anna“ von „Einfach nähen“.

Makerist: Diese Videos sind zwar kostenpflichtig, lohnen sich jedoch voll und ganz. Die Verarbeitung wird von Profis gezeigt. Generell findest Du auch auf Youtube tolle Nähvideos zu den verschiedensten Themen.

Fazit: Die *Investition in die Arbeitsvorbereitung*, d.h. genaues Ausmessen + Testmodell lohnt sich.

Dein Erfolg: Ein perfekt sitzendes Unikat, das Deine Persönlichkeit unterstreicht.

Gleiches gilt auch für Kinderkleidung – nicht jedes Kind entwickelt sich gemäß der vorgegebenen Maßtabelle und der Schnitt sollte dann entsprechend angepasst werden, damit das Kleidungsstück sitzt.

Pflegehinweis:

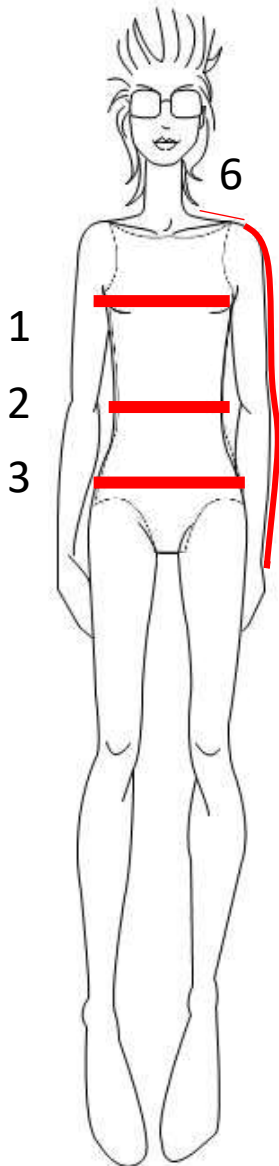
Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will.

Also, wer das Teil später nur mit der Hand wäscht, dann reicht es, den Stoff mit der Hand vorzuwaschen. Und wer's mit der Waschmaschine will, dann bitte in der Waschmaschine vorwaschen (**Wolle/Walk im Wollwaschprogramm**).

Gleiches gilt auch für das Trocknen – also Stoff im Wäschetrockner trocknen, wenn er später auch mit dem Wäschetrockner getrocknet werden soll usw.

Walk/Wolle bitte nie im Wäschetrockner trocknen – diese nach dem Waschen vorsichtig in Form ziehen, lufttrocknen lassen und danach vorsichtig dämpfen.





1 Oberweite:

Die Oberweite wird waagrecht um den Körper gemessen. Das Maßband wird um die höchste Stelle der Brust und über die Schulterblätter/Rücken gelegt

2 Taillenweite:

Das Maßband wird locker um die Taille gelegt

3 Hüftweite:

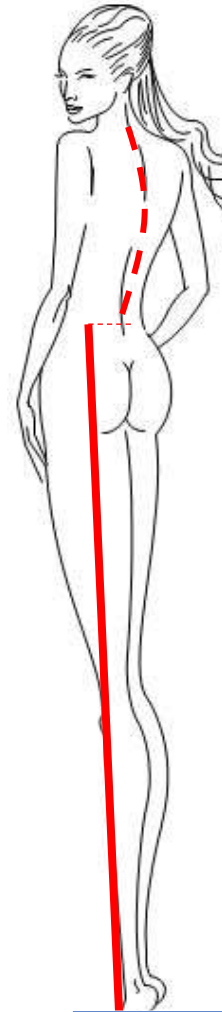
Die Hüfte wird um die stärkste Stelle gemessen

5 Armlänge:

Die Armlänge wird mit einem leicht angewinkeltem Arm gemessen, über den Ellbogen bis zum Handgelenk

6 Schulterbreite:

Vom Halsansatz bis zur Armkugel



Rückenlänge:

Vom Halsansatz bis zur Taille messen

Seitliche Länge:

Die Länge von der Taille bis zum Fußboden messen

Hinweis:

Zur Auswahl der Größe sind Brust und Hüftumfang relevant

Der Schnitt ist auf eine Körpergröße von 1,68m ausgelegt. Es liegt ein Tutorial mit dabei, wie Du einen Schnitt abändern kannst.



Abkürzungen für Beamer	Deutsch	Englisch
1 x SB	1 x im Stoffbruch zuschneiden	1x cut in the fold
VT	Vorderteil	Front
sVT	Seitl. Vorderteil	Front side
mVT	Mittl. Vorderteil	Front middle
RT	Rückenteil	Back
sRT	Seitl. Rückenteil	Back side
mRT	Mittl. Rückenteil	Back middle
Ärmel	Ärmel	sleeve
NZ	Nahtzugabe	Seam allowance
SZ	Saum	hem
hM	Hintere Mitte	Centre back
Rv	Reißverschluss	Zipper
Fl	Fadenlauf	Graineline
Blende	Blende	aperture
TA	Tasche	pocket



Maßtabelle

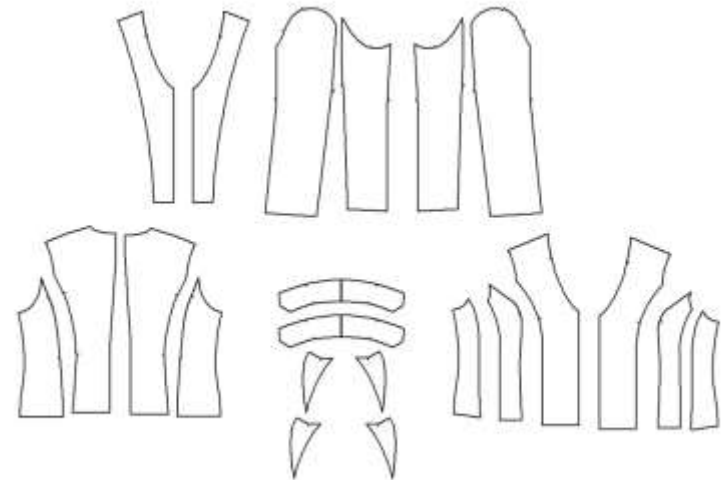
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128
Tailenweite	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104
Schulterbreite	12	12	12	13	13	13	13	14	14	14
Ärmellänge	59	59	60	60	61	61	61	61	62	62



Schnittskizze:



Technische Zeichnung:



Zuschneideplan

Oberstoff	Zuschnitt
Vorderteil 1/3/3A	2 x
Rücken 6/7 Rückenteil Belege	2 x 1 x im Stoffbruch
Reverskragen 7	4 x
Kragen	2 x im Stoffbruch
Ärmel 9/10	2 x
Vorderteil Beleg 11	2 x
Taschen 8	2 x

Der Schnitt ist ohne Nahtzugabe - wir empfehlen folgende Nahtzugaben:

- Nahtzugabe 1cm
- Saum und Ärmelsaum 3cm



Und los geht's:

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen.

Die schwarzen Punkte auf dem Schnitt stellen die Markierungen dar, die Du auf den Stoff übertragen sollst. Entweder Passpunkte mit Kreide markieren oder kleine Dreiecke in die Saumzugabe schneiden.

Bei Stoffen die links und rechts gleich sind oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren

Wir empfehlen folgende Nahtzugaben:

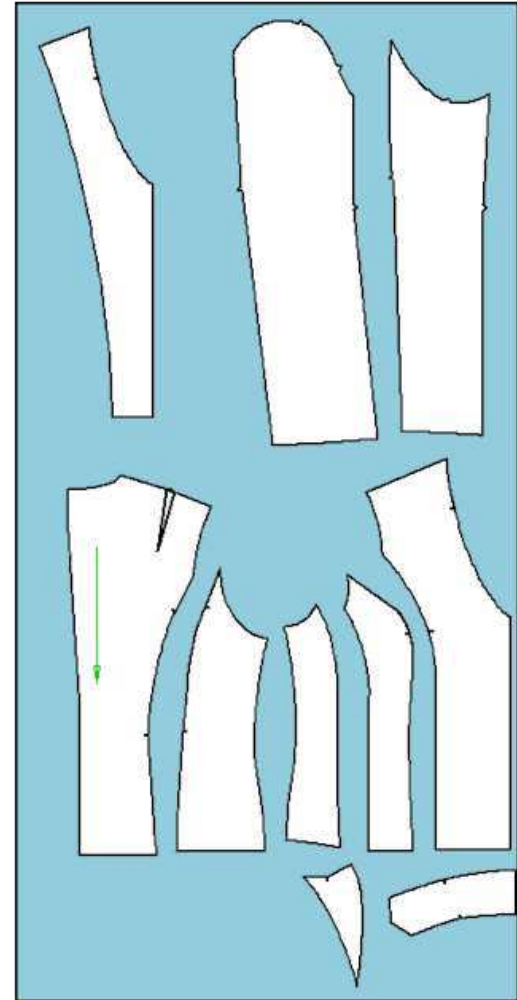
- Nahtzugabe 1cm
- Saum und Ärmelsaum 3cm

Der Blazer ist nicht gefüttert, wir würden Dir daher raten die Nähte zu versäubern.

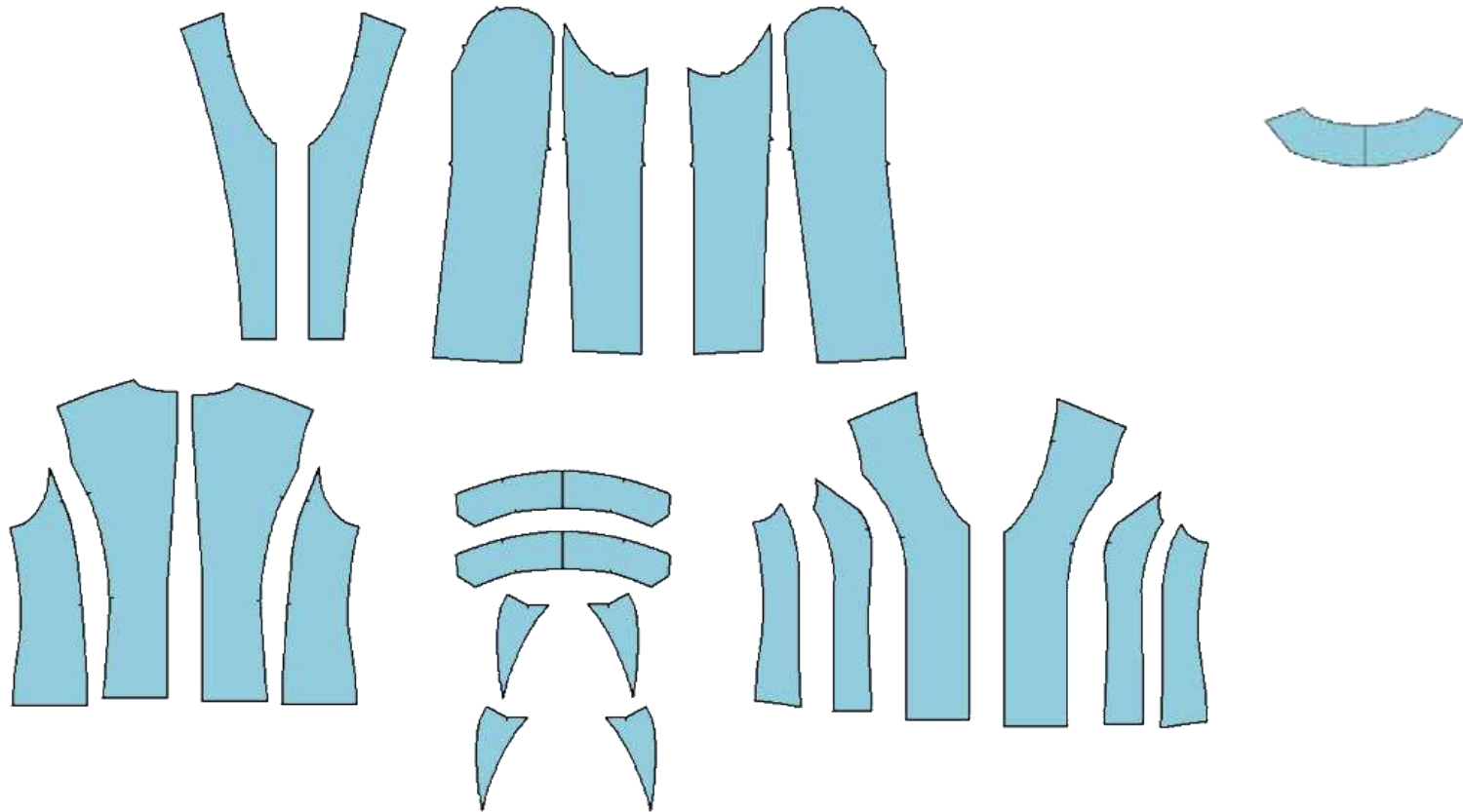
Auf die Unterkrägen sowie auf die Vorderteilbelege und den Rückenbeleg kannst Du leichte Einlage Aufbügeln. Den rückw. Beleg musst Du Dir vom Schnitt abpausen.

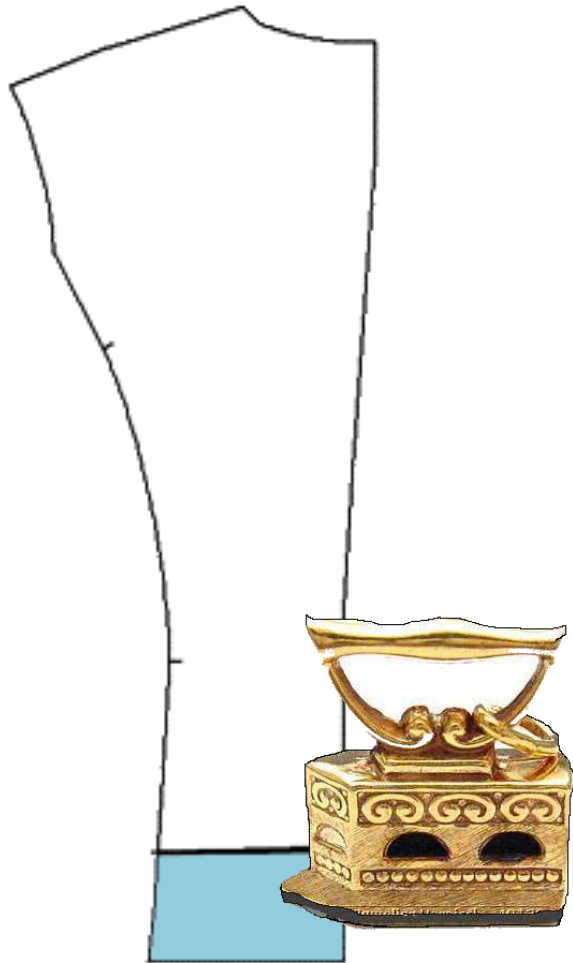
.

Zuschneideplan



Zugeschnittene Teile Oberstoff

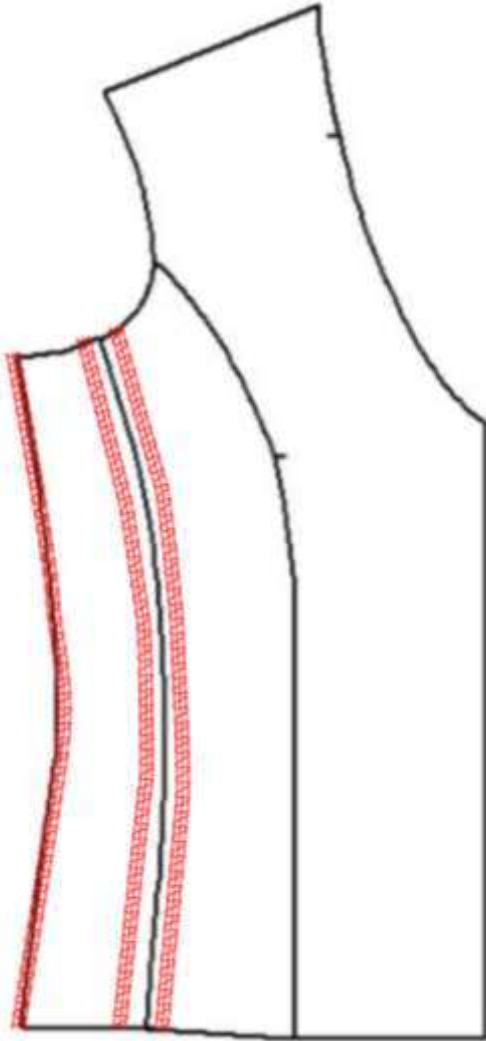




Tipp:

Bevor Du das Nähen beginnst, solltest Du die Säume von 3 cm an allen Teilen nach links bügeln, das erleichtert später das Einsäumen des Blazers.



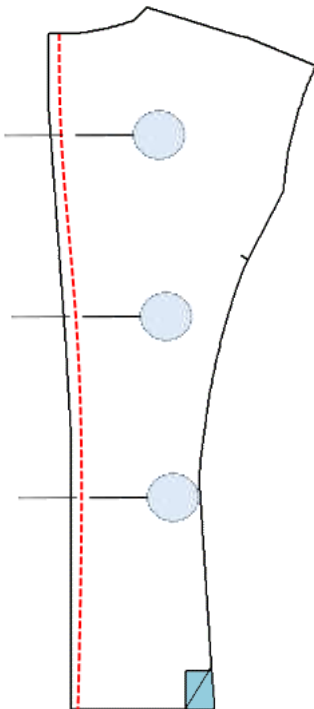


Wir haben diesen Blazer aus Fleece genäht, ebenso geht Walk, flauschiger Strick oder dickerer Jersey. Wenn wir solche Stoffe verarbeiten, versäubern wir die Teile vor dem Nähen mit der Overlock.

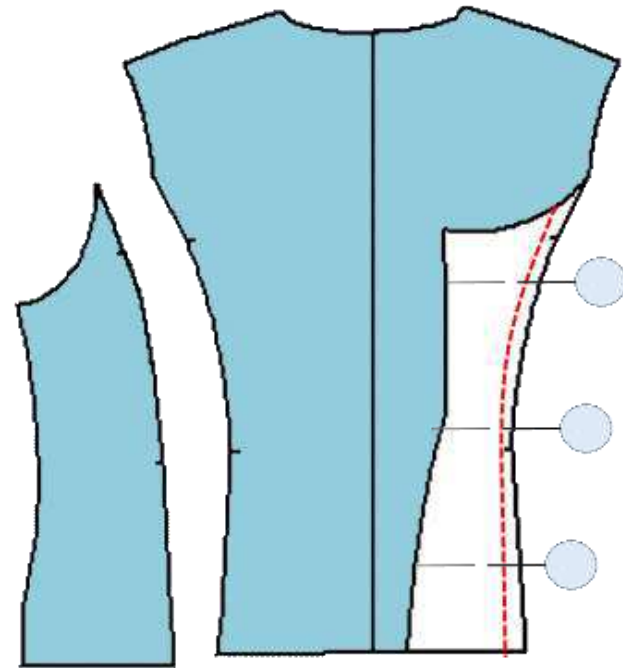
Das ist wegen Ausfransen nicht nötig. Öffnet sich jedoch die Jacke sieht das sehr viel schöner aus, als nur einfach zugeschnitten. Ein besonderer Hingucker wäre noch, wenn Du dazu ein farblich anderes Garn oder Glanzgarn verwendest.

Eine weitere schicke Möglichkeit wäre die Nähte mit einem Schrägband zu versäubern



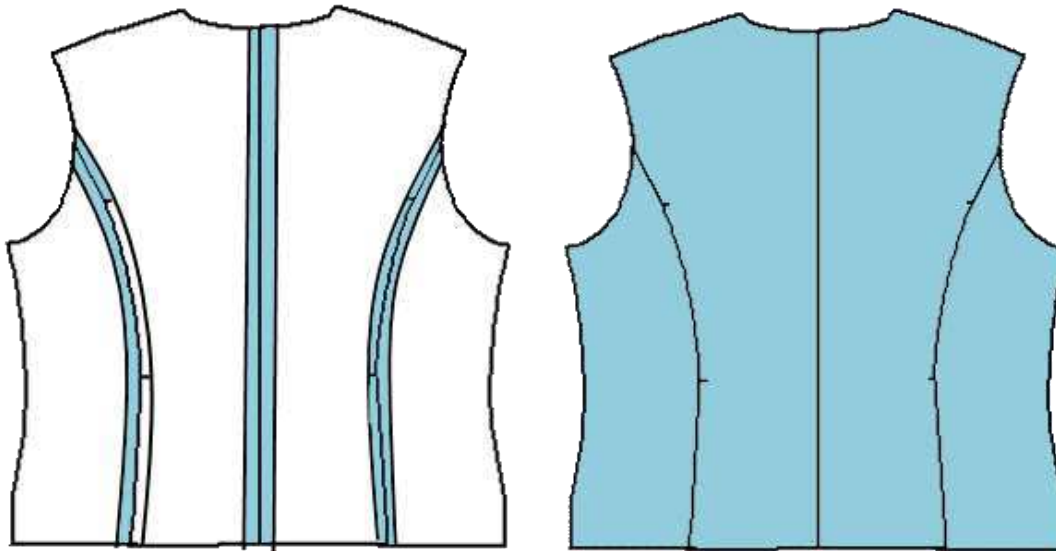


Die beiden mittleren Rückenteile rechts auf rechts
legen (die schöne Seite ist innen).
Die rückw. Mittelnäht nähen



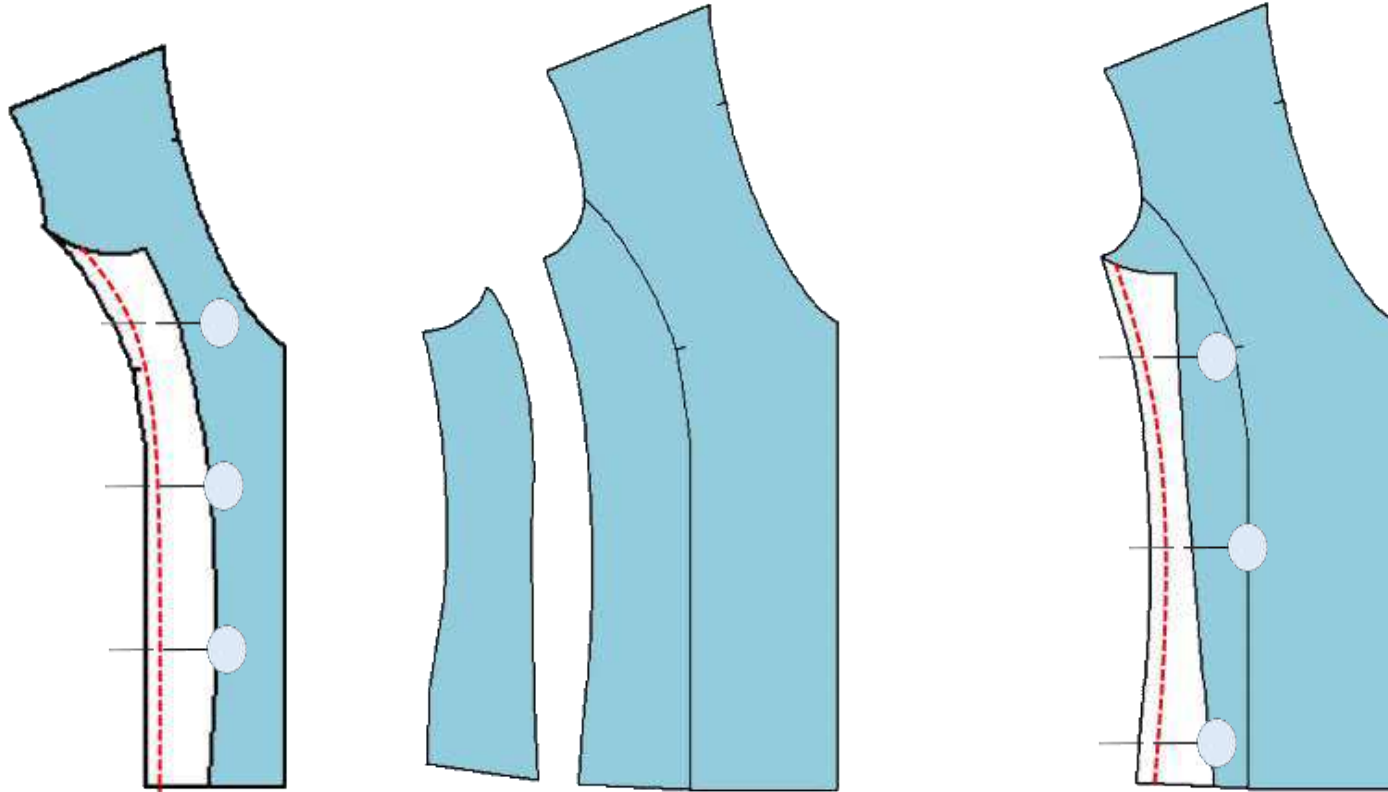
Seitenteile annähen





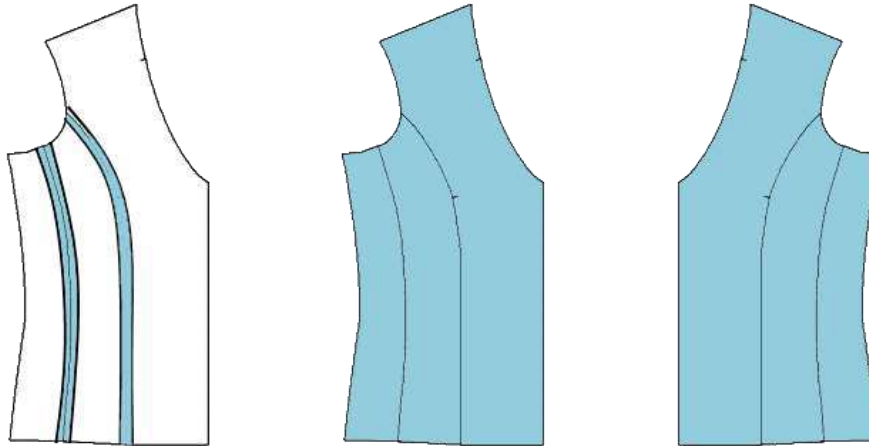
Fertige Rückenteile





Mittl. Vorderteil und erstes
Seitl. Vorderteil nähen

anschließend das andere Seitenteil
annähen



Fertige Vorderteile

Die Nähte sorgfältig ausbügeln

Für die runden Nähte eignet sich hervorragend ein Bügel-Ei, wie hier abgebildet



Nähen der Taschen

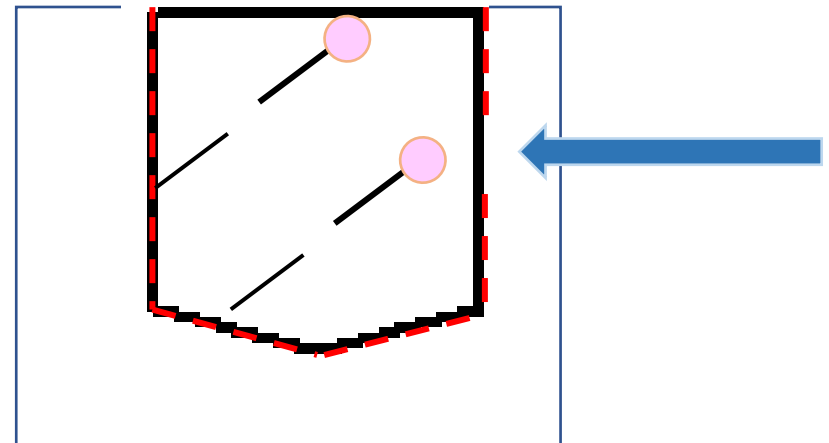
Für die Taschen ein größere Stück Stoff zuschneiden, doppelt so breit als die Tasche letztendlich fertige Größe hat plus ausreichend Nahtzugabe 3 cm

Auf einer Hälfte des Stoffes wird Einlage gebügelt. Die Einlage wird auf die linke Stoffseite gebügelt

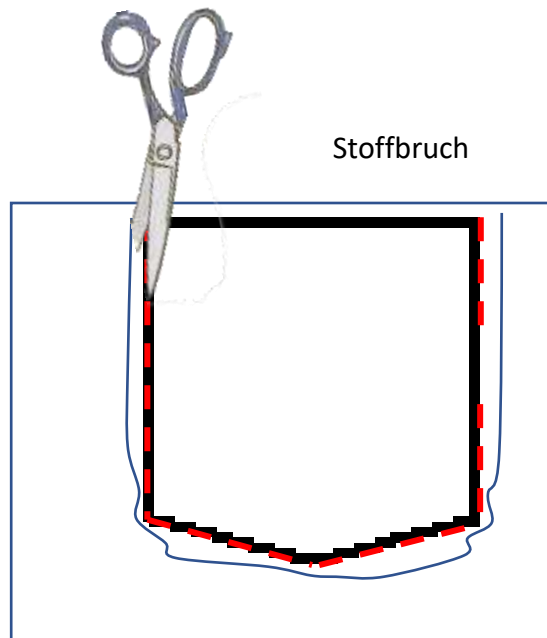


Das Taschenteil zur Hälfte legen, die schönen Stoffseiten sind innen und das Taschenteil aufzeichnen
nähen, mit kleinem Stich, an einer Seite ca. 2 cm zum Wenden offen lassen

Stoffbruch



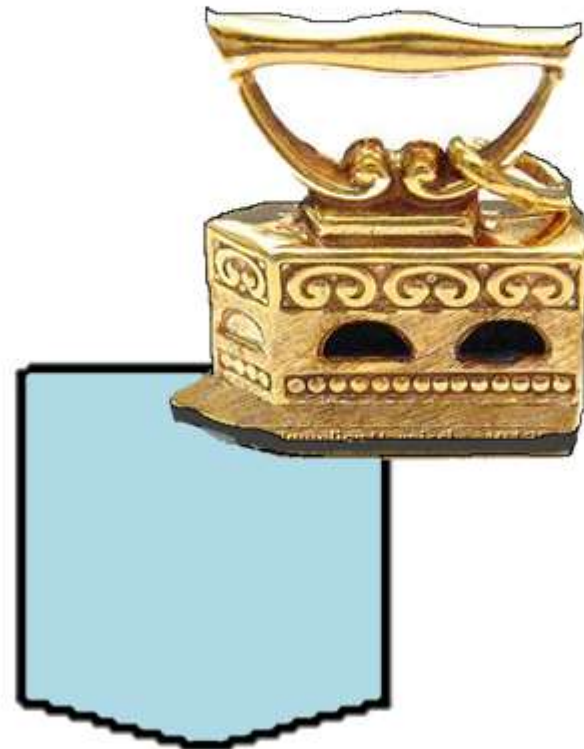
Nahtzugaben zurückschneiden, an den
Geraden Seiten auf 5mm
Um die Ecken herum auf 2mm

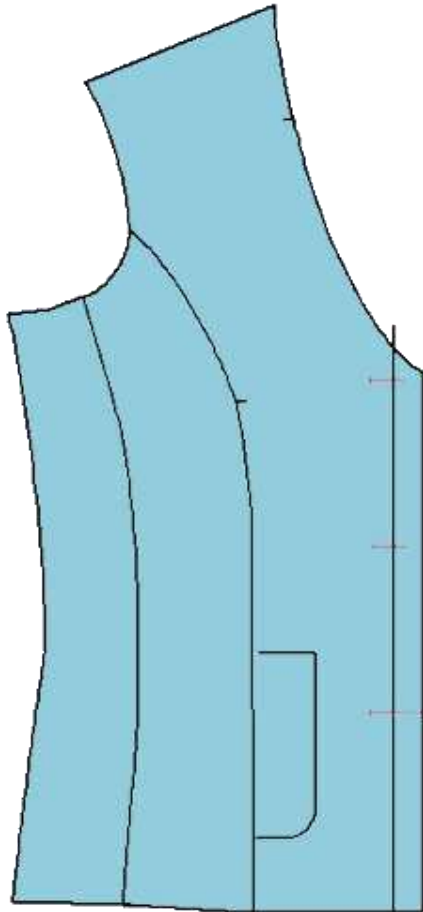


Wenden

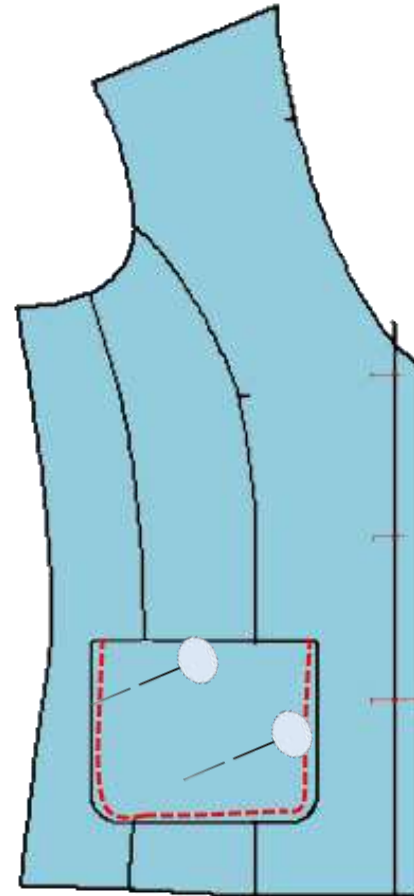
Sorgfältig bügeln, die Seite mit der Einlage
ist die rechte Seite

Die Nahtzugaben von der kleinen Öffnung
auch genau in die Naht bügeln

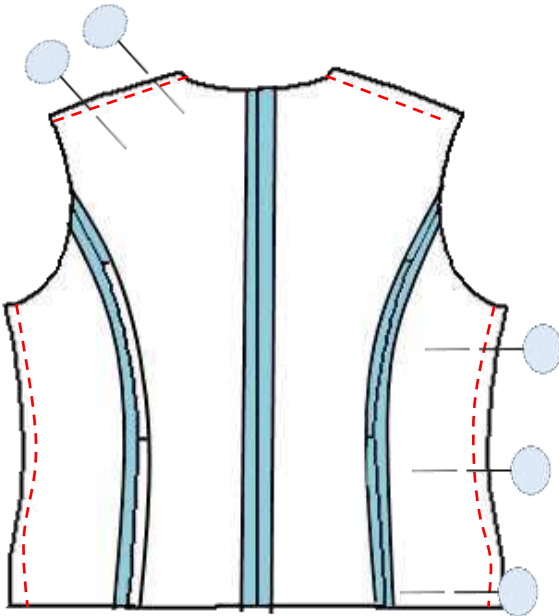




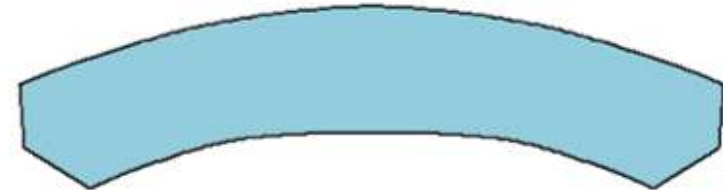
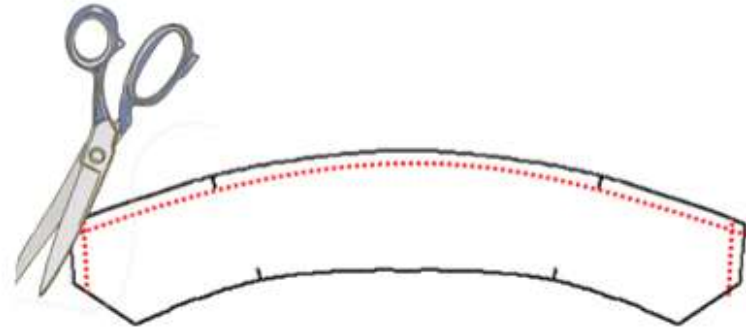
So sollte Dein Vorderteil aussehen, Markierungen für die Tasche, die vordere Mitte und die Knopflöcher sind angezeichnet



Tasche aufsteppen



Beide Schulternähte
Und beide Seitennähte nähen



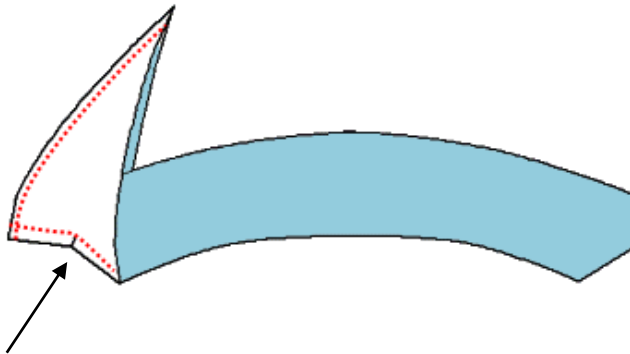
Die Kragenteile rechts auf rechts legen, wie hier
gezeigt nähen

Nahtzugaben zurückschneiden, an den Ecken
schräg abschneiden

In die Ecken bis dicht zur Stepplinie einschneiden

Kragen wenden und bügeln



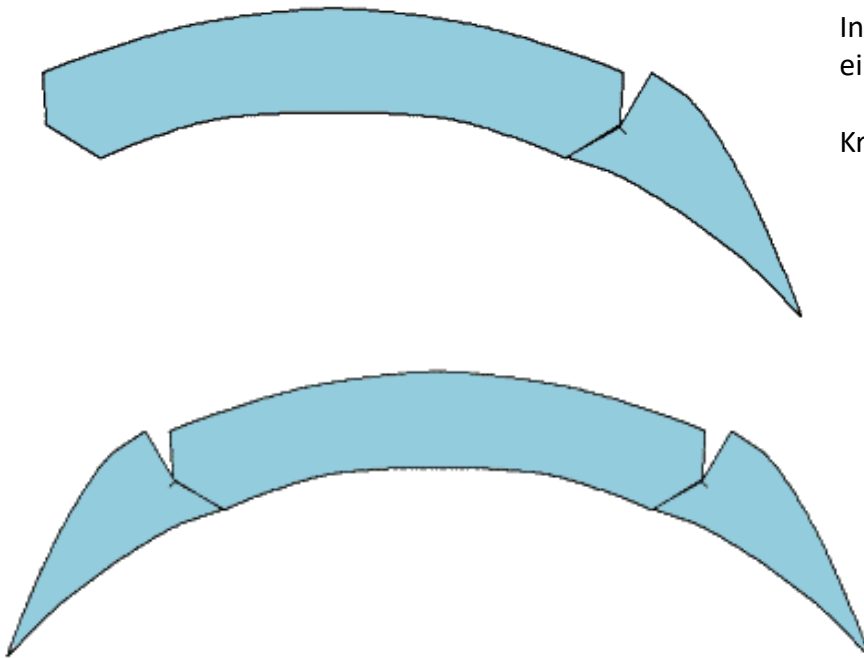


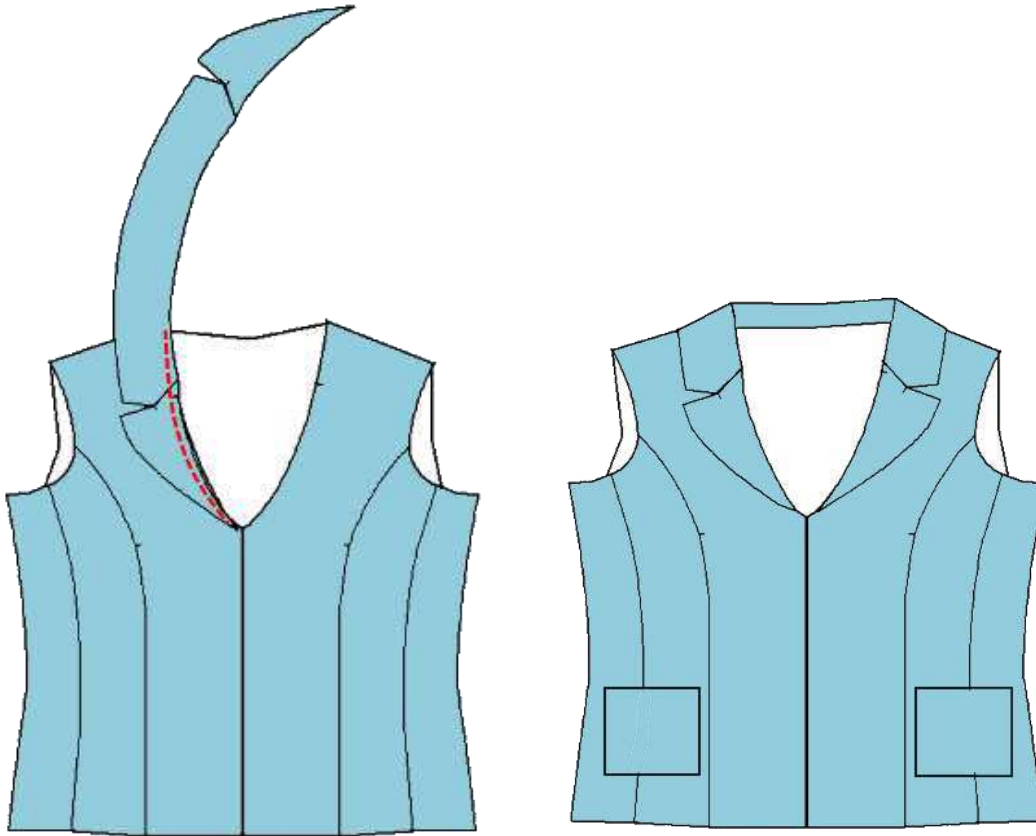
Den fertigen Kragen nun zwischen die beiden kleinen Reverkragen stecken, nähen

Auf der anderen Seite wiederholen

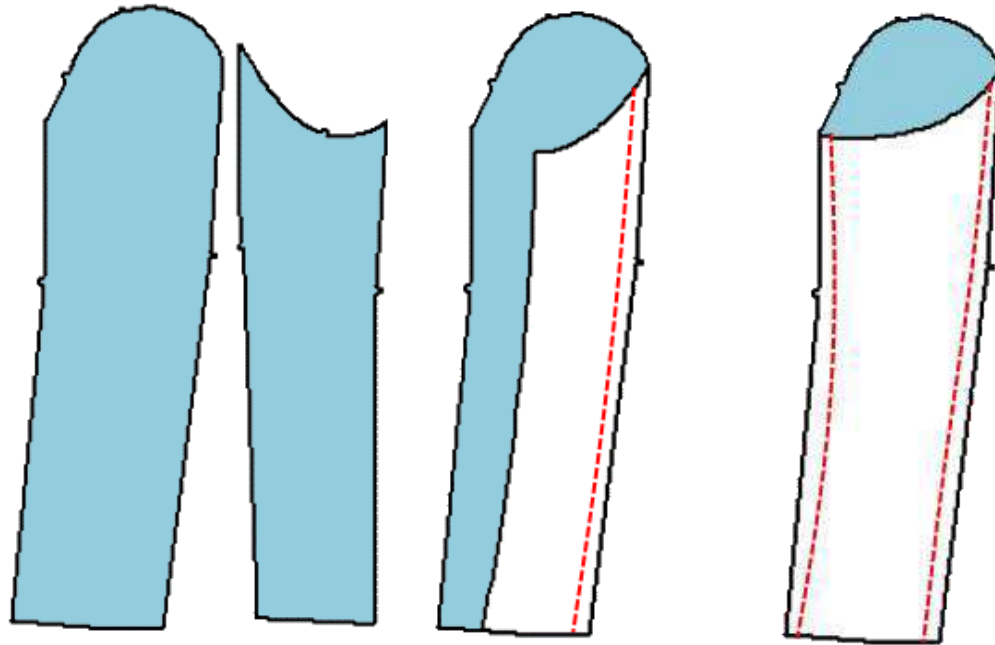
Nahtzugaben wie gehabt zurückschneiden
In die Ecke (Pfeil) bis knapp an die Naht einschneiden

Kragen wenden, sorgfältig bügeln



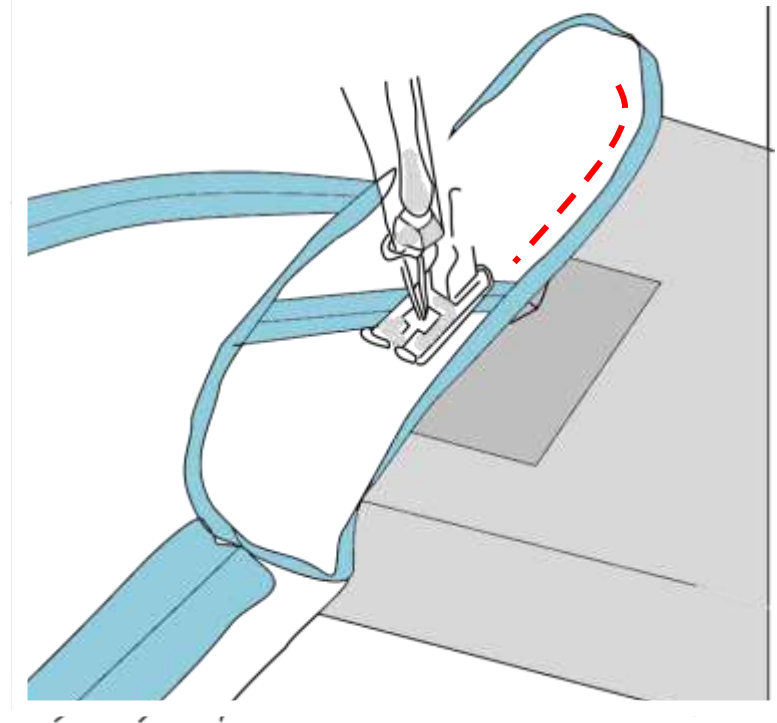
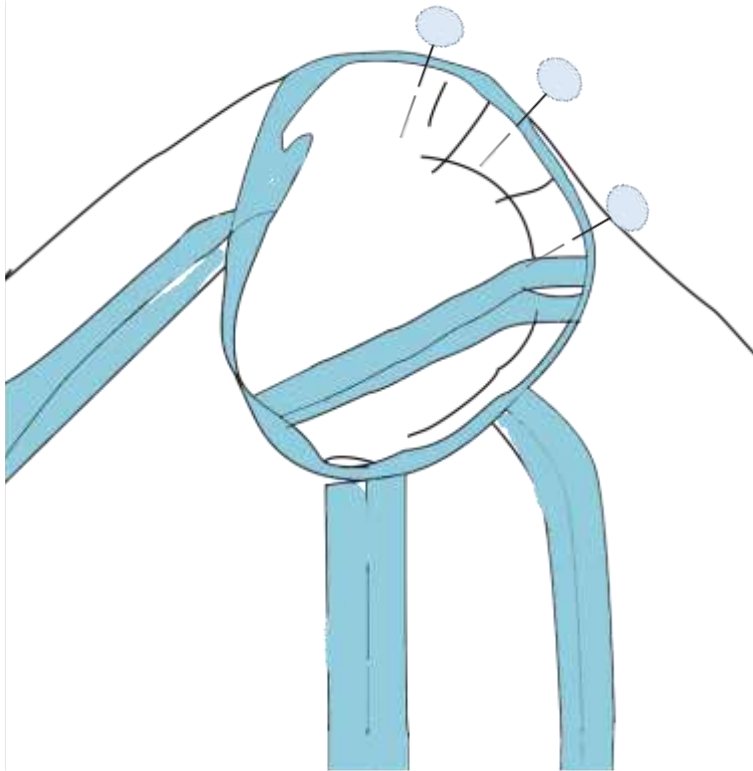


Den Kragen rundherum anheften, der Kragen
beginnt und endet vor der Nahtzugabe von 1cm



Ober- und Unterärmel nähen



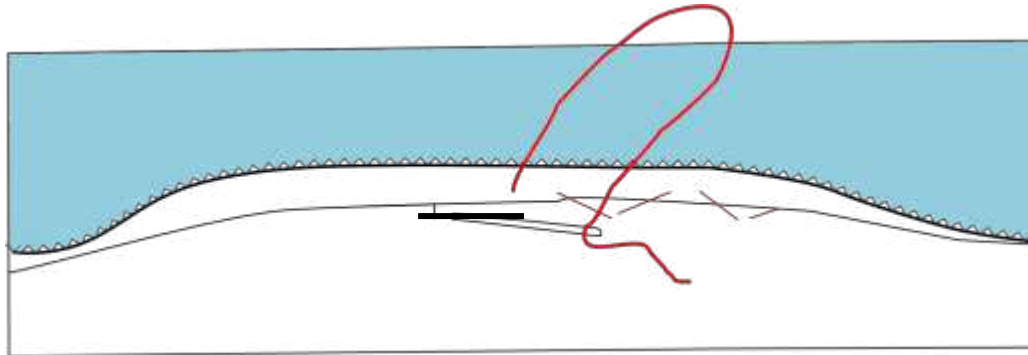


Ärmel einstecken, auf die Passzeichen achten, oben in der Armkugel ist etwas Mehrweite, die wird beim Nähen eingehalten. Genäht wird in der Armkugel, damit die Mehrweite ohne Falten eingehalten werden kann

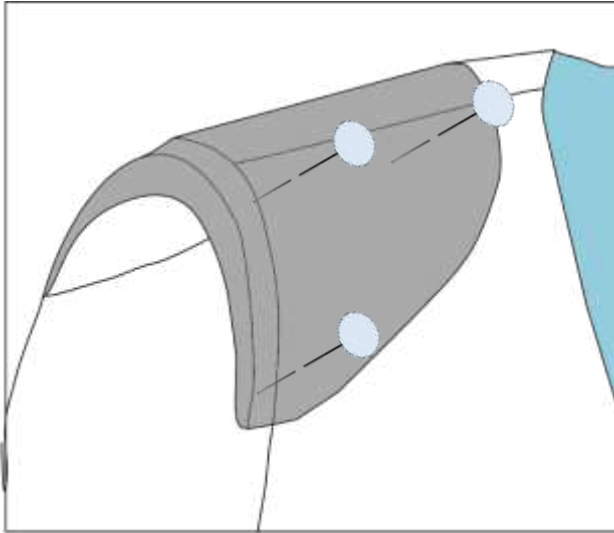
Du kannst bereits jetzt den Saum der Jacke, sowie der Ärmel säumen

Die obere Kante der Saumzugabe ca. 1cm nach außen umklappen und wie hier gezeigt entlang der Kante nähen

Damit auf der rechten Seite keine Stiche zu sehen sind vom Kleidungsstück nur 2 Gewebefäden erfassen. An der Saumzugabe dürfen die Stiche Größer sein. Wichtig nach jedem Stich die Nadel ganz durchstehen und den Faden nicht straff ziehen



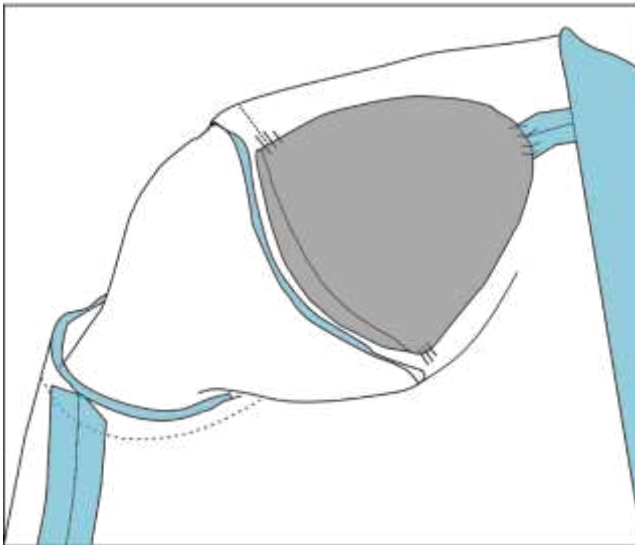
Der Blazer wäre nun soweit fertig.

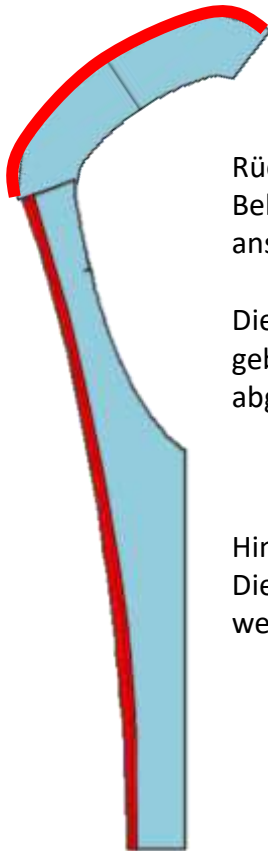


Wer mag, kann kleine Schulterpolster in die Oberjacke einnähen

Am einfachsten Du steckst die Polster ein kontrollierst wie es Dir am Besten gefällt

Wir haben keine Polster eingenäht

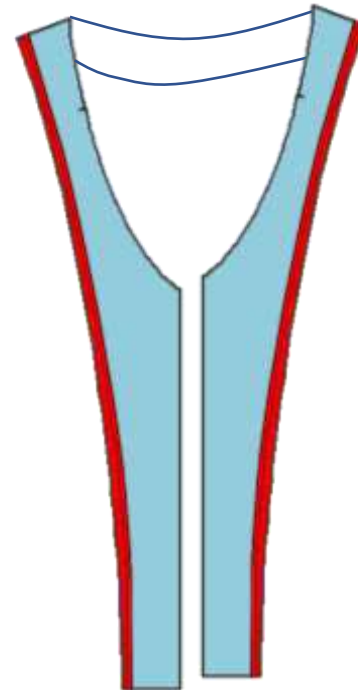




Rückw. Beleg und vorderen Beleg zusammennähen und anschließend Paspel aufnähen

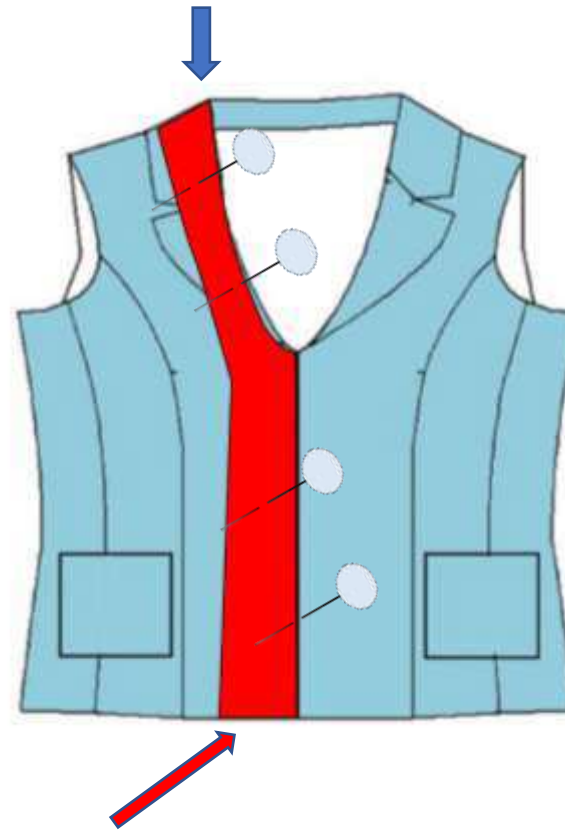
Die Paspel wird in den Beleg gebügelt und anschließend abgesteppt

Hinweis:
Die Paspel könnte man auch weglassen, diese ist optional



Fertiger Beleg, dieser wird nun an die Vorderteile bzw. den Ausschnitt genäht





Der Beleg wird vorne rechts auf rechts angesteckt, der Kragen liegt dazwischen, Schulternähte treffen aufeinander. Rundherum annähen. Die Nahtzugaben auf 0,5cm zurückschneiden

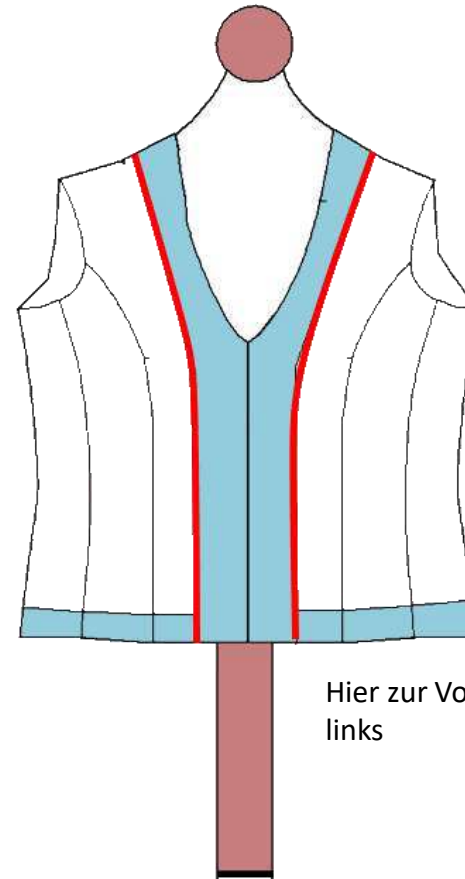
Anschließend die Beleg in die Innenseite schlagen, feststecken und bügeln

Unten am Saum die Saumzugabe nach innen bügeln, auf 1cm Nahtzugabe zurückschneiden

Und festnähen (roter Pfeil), Du kannst nun den Beleg knappkantig absteppen oder auch nicht, das ist Geschmackssache



So sieht der fertig eingenähte Beleg aus.



Hier zur Vorstellung von
links



Zuletzt müssen nun noch die Knopflöcher eingenäht werden. Wir raten Dir, auf einem Probestück, das ebenfalls auf beiden Seiten mit Einlage abgebügelt, zu testen.

Auf die rechte Seite gehören die Knopflöcher auf die linke Seite die Knöpfe.

Wir haben mit der Nähmaschine die Knopflöcher vorgenäht und diese anschließend mit der Hand und Knopflochgarn nachgearbeitet.



Fertig 😊





Gratuliere, Du hast es geschafft und kannst stolz auf Dich sein

Wir wollen Deine Kreationen auf alle Fälle gerne bewundern, deshalb freuen wir uns, wenn Du Deine Fotos auf Instagram oder Facebook markierst mit dem Hashtag **#toscaminni #blazerella**

Werde Mitglied in unserer Facebook-Gruppe >>[TOSCAminni-Nähcafé](https://www.facebook.com/groups/1371923759524834)
(<https://www.facebook.com/groups/1371923759524834>)

und zeig uns, was Du genäht hast.

... oder besuche uns auf >>[Instagram](https://www.instagram.com/toscaminni)
(<https://www.instagram.com/toscaminni>) - [#toscaminni](https://www.instagram.com/toscaminni)



Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich
0160-4546016
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793

